

MELS

Männerchor-Probe

Heiligkreuz. – Die Sänger des Männerchors Heiligkreuz treffen sich morgen Dienstag um 19.30 Uhr im Pfarreisaal Heiligkreuz zur ersten Probe nach den Sommerferien. Es geht bereits an die Vorbereitungen zu den Unterhaltungsabenden vom 7. und 14. Januar 2012 im «Löwen»-Saal in Mels.

SARGANS

CVP «bi dä Lüt»

Sargans. – Die CVP-Gemeindepräsidenten-Kandidaten Jürg Stopp und Stefan Ackermann sind morgen Dienstag ab 19 Uhr im Restaurant Sarganserhof in Sargans anwesend. An diesem Abend wird den Sarganser Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Möglichkeit gegeben, mit den Kandidaten ins Gespräch zu kommen.

FLUMS

Linth-Jasscup

Flums. – Heute Abend findet im Restaurant Bahnhof, Flums, ab 20 Uhr wieder der Linth-Jasscup statt. Gespielt wird Einzelschieber mit ausgelostem Partner.

WALENSTADT

Mütter-Väterberatung

Walenstadt. – Heute Montag findet die Mütter- und Väterberatung von 9.30 bis 11.30 Uhr im Rägäböga statt.

QUARTEN

Mütter-Väterberatung

Unterterzen. – Heute Montag findet die Mütter- und Väterberatung von 13.30 bis 14.30 Uhr in der MZH Blumenau statt.

VILTERS-WANGS

Mütter-Väterberatung

Wangs. – Heute Montag findet die Mütter- und Väterberatung von 13.30 bis 15.30 Uhr an der Bahnhofstrasse 25 statt.

BAD RAGAZ

Gäste-Apéro

Bad Ragaz. – Heute findet um 17 Uhr die Gäste-Information im Kunklersaal im historischen Gebäude im Alten Dorfbad (vis-à-vis Postgebäude) statt. Während den verschiedenen Ausflugstipps rund um die Ferienregion Heildland wird ein Apéro serviert.

Rössliposcht

Bad Ragaz. – Jeweils jeden Dienstag findet um 13.30 bis zirka 16.30 Uhr eine Rössliposchtfahrt durchs Heildland statt. Start ist beim Alten Dorfbad. Anmeldung bis heute, 17 Uhr, bei der Infostelle Bad Ragaz (081300 4020). Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.

ANZEIGE

Für ein Sargans mit Herz

„Wir wählen Jürg Stopp als Gemeindepräsidenten, weil er eine hohe Kompetenz in den wichtigen Personal- und Finanzfragen hat!“

www.jurgstopp.ch

Die Kraft alpiner Seelenwelten spüren



Spiegel der Seele: Die Ausstellung «Fappanis Berge» regt zur Reflexion an.

Bild Reinhold Meier

In der Psychiatrischen Klinik St. Pirminsberg in Pfäfers ist eine eindrückliche Schau mit Werken von Erhard Fappani zu sehen. Die Bilder zeigen die Schönheit, Ruhe und Erhabenheit der lokalen Berglandschaften.

Von Reinhold Meier

Pfäfers. – Die Ausstellung eröffnet einen inspirierenden Blick insbesondere auf Calanda, Orgeln und Panaröhner. Denn in Fappanis Sommeratelier im Calfeisental und im Gigerwald sind die meisten der Bilder des Glarner Künstlers mit den alpinen Motiven entstanden. In verschiedenen Techniken wie Aquarell, Öl, Acryl oder als Zeichnung aufgeführt, geben sie einen Einblick in das breite Schaffen des 1999 verstorbenen Malers.

Auf das Gefälligste werden seine Arbeiten in der Cafeteria der Klinik präsentiert. Ein Kubus in der Raummitte lädt zum Rundgang ein, dazu öffnen Bilder an der Wand den Blick auf die zuweilen freundliche, zuweilen bedrohlich wirkende Bergwelt. In ihrer atmosphärischen Vielfalt wenden die Bilder dabei den Blick auch nach Innen und dürfen als Spiegel für die Vielfalt des Seelenlebens verstanden werden. Die eindrückliche Aus-

stellung greift somit nicht zuletzt den Spiritus Loci auf und regt zum Nachdenken an sowie zur Reflexion über die Vielfalt, die Höhen und Tiefen, Gipfel und Abgründe menschlichen Erlebens.

«Energie in Anspruch nehmen»

Im Kulturraum rechts vom Haupteingang findet sich ein zweiter Teil der Ausstellung. Hier im gotischen Gewölbe sind eher experimentell geprägte Werke zu sehen. Bis Ende September ist die lohnende Schau tagsüber frei zugänglich. Fappani widmete sich seit den Siebzigern über 25 Jahre der Malerei. Seit 1960 war der ursprünglich gelernte Maschinenbautechniker nach einem Bergunfall gelähmt und auf einen Rollstuhl angewiesen.

Bei der Vernissage betonte die in Vättis wohnhafte Männedorfer Rechtsanwältin Korinna Fröhlich, welche Kraft, Ausstrahlung und Energie die Bilder Fappanis besitzen. Das Mitglied der Fappani-Kommission ermunterte die rund 60 Anwesenden – Patienten, Personal und interessierte Kunstfreunde – dazu, diese Energie in Anspruch zu nehmen. Die Ortsgemeinde Vättis und die politische Gemeinde Pfäfers hatten 2004 massgebliche Werke Fappanis gekauft, um sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die gleichnamige Kommission

nimmt sich dieser Aufgabe an und veranstaltet mit der Ausstellung in St. Pirminsberg nun die zweite grosse Werkschau nach 2007 in Vättis.

«Leben in der Klinik»

Sandro Ursch, Leiter Infrastrukturdienste der Klinik, betonte die lebensbejahende Kraft der Bilder Fappanis, der seit dem Alter von 24 Jahren an den Rollstuhl gefesselt war. «Kraft seiner Kunst entschwebte er dem Alltagseinerlei», rief er in Erinnerung. Menschen, die die Berge liebten, widerspiegelten zudem das Sonnenlicht, betonte er. «Urteilen Sie selbst über die Ausstrahlung dieses lebensbejahenden Künstlers», lud er zur Betrachtung ein.

Die Ausstellung in der Klinik soll auch dazu beitragen, diese als Ort des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens zu akzentuieren. «Das Leben macht vor der Kliniküre nicht Halt», legte Ursch dar und erinnerte daran, dass es auch darum gehe, psychische Krankheiten zu entstigmatisieren. Die Klinik sei kein geschlossener Ort, rief er in Erinnerung und ermunterte zur Begegnung: «Das Leben macht an der Tür nicht Halt». Zum Anspruch der Offenheit beitragen soll bald auch ein Tag der Offenen Tür. Er ist für den 24. September geplant und eine weitere gute Gelegenheit, die Bilder Fappanis wirken zu lassen.

Fleissige Hände im Gamserälpli

Im Gamserälpli fand in diesem Jahr bei schönstem Wetter der Arbeitstag der Pfäferser Ortsbürger statt.

Pfäfers. – Gegen 40 fleissige Helferinnen und Helfer fanden an einem wunderschönen Tag Zeit, die Wetterweide zu räumen und die Strasse auszubessern. Während am Vormittag gearbeitet wurde, konnte am Nachmittag dann bei gebratenen Würsten und bei gekühlten Getränken zum gemütlichen Teil gewechselt werden. Dass dieser Tag für Jung und Alt ein Erlebnis ist, hört man auch aus der Aussage von einem Jungen, der lieber mit der Familie an diesen Arbeitstag wollte, als ins Tessin zum Zelten. Die Ortsgemeinde Pfäfers zeigte sich über den tollen Einsatz aller Helferinnen und Helfer sehr erfreut. (pd)



Manneskraft: Bewacht von einem treuen Vierbeiner, wird im Gamserälpli für Ordnung gesorgt.

AKTIENKURSE

St.Galler Kantonalbank

SCHWEIZER AKTIEN

	18.8.11	19.8.11
ABB N	15.93	15.53
Adecco N	34.61	33.49
Baloise N	68.—	67.15
Clariant N	9.—	8.79
CS N	21.32	20.96
Givaudan N	744.50	732.50
Holcim N	44.03	43.96
Transocean N	—	—
Julius Bär N	29.02	29.12
Kudelski	8.24	8.48
Lonza N	48.62	47.61
Nestlé N	49.35	48.11
Nobel Biocare I	9.86	9.73
Novartis N	43.96	43.20
Richemont I	41.42	40.—
Roche AG	130.70	128.—
SGS N	1400.—	1374.—
Swatch Group I	344.20	327.20
Swatch N	59.40	57.05
Swiss Life	95.75	95.05
Swisscom N	345.20	339.—
Swiss Reinsur N	40.01	39.03
Syngenta N	230.50	226.70
Synthes	136.40	136.—
UBS AG N	10.65	10.65
Zurich Fin N	166.10	165.70

AFG I	16.90	16.65
Ascom N	9.19	8.83
BK Linth N	446.—	447.—
Converium N	—	—
Ems-Chemie N	146.—	143.70
Fischer N	324.—	318.75
Geberit N	150.40	150.—
Saurer N	—	—
St. Galler KB N	422.—	416.—
Sulzer N	93.90	92.50
Valora N	200.—	204.90
Vögele Charles	33.35	33.05

SMI	5196.—	5093.75
SPI General	4727.20	4641.39

TOP 3 SMI

Logitech	2.03 %	7.04
Kühne & Nagel	0.58 %	95.90
Julius Bär	0.34 %	29.12

FLOP 3 SMI

Petropplus	-6.38 %	5.28
Swatch	-4.94 %	327.20
Weatherford	-4.53 %	12.21

TENDENZEN SCHWEIZ

Allgemein	uneinheitlich
Banken	schwächer
Finanzgesellschaften	schwächer
Versicherungen	schwächer
Industrien	uneinheitlich
Chemie	uneinheitlich

GOLDKURSE

GOLD 1KG	Ankauf	46204.—	46669.—
	Verkauf	46454.—	46919.—
GOLDVRENELI (20er)	Ankauf	264.—	267.—
	Verkauf	296.—	299.—
SILBER 1KG	Ankauf	1026.—	1055.—
	Verkauf	1055.—	1067.—

NOTENKURSE

	Ankauf	Verkauf	
EURO	1 €	1.106	1.161
USA	1 \$	0.735	0.835
England	1 £	1.225	1.375

IMPRESSUM

Sarganserländer

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland
139. Jahrgang, Verkaufte Auflage: 10'156 Exemplare, Grossauflage:
19'741 Exemplare, WEMF-beglaubigt. Erscheint Montag bis Freitag

Online/E-Paper

www.sarganserlaender.ch

Verlag

Sarganserländer Druck AG, 8887 Mels

Telefon 081 725 32 32, Fax 081 725 32 30

druckerei@sarganserlaender.ch

Geschäftsführung: Urs Kälin

Redaktion

Zeughausstrasse 50, 8887 Mels

Telefon 081 725 32 32, Fax 081 725 32 30

redaktion@sarganserlaender.ch

Heinz Gmür (hg), Mels (Chefredaktor)

Jerry Gadiot (ig), Sargans (Stellvertreter)

Silja Köchli (sko), Sargans

Susan Rupp (sr), Bad Ragaz

Reto Vincenz (rv), Buölis

Regula Sandri (rs), Bad Ragaz

Andreas Hörner (örn), Flums (Sport)

Avel Zimmermann (az), Vättis (Reporter)

Michael Kohler (mik), Heiligkreuz

Agenturen

Schweiz-Depeschagentur (sda), Sportinformation (si)

Abonnementspreise

Telefon 081 725 32 32, Fax 081 725 32 30

abonnemente@sarganserlaender.ch

Durch die Post zugestellt: Fr. 251.— (12 Monate), Fr. 145.—

(6 Monate), Fr. 86.— (3 Monate) inkl. 2.4% MWST. Mehrpreis für Früh-

zustellung (bis 7.00 Uhr) durch Verträge Fr. 76.— (12 Monate), Mem-

kzonen von Bad Ragaz, Vilters, Wangs, Sargans, Mels, Flums und Wal-

denstadt. Ausland auf Anfrage

Inserate

Publicitas AG, Sarganserstrasse 9, 8887 Mels

Telefon 081 725 50 40, Fax 081 725 50 49

mels@publicitas.ch, www.publicitas.ch

Leitung: Edi Tumlir

Inseratekombinationen

Regiopool, Pressekombi 27, Südostschweiz

Die Südostschweiz

Der «Sarganserländer» ist Teil des Zeitungsverbandes «Südost-

schweiz», der unabhängigen Tageszeitung mit Regionalausgaben in

den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz. Gesamtauflage:

125'000 Exemplare. Die in dieser Zeitung publizierten Texte und

Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbei-

tet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere

auch eine Einspeisung in Online-Dienste, unabhängig davon, ob die

Texte und Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Jeder

Verstoß gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt. Für un-

verlangt eingesandte Texte und Bilder wird keine Haftung übernommen.